

RS OGH 1961/1/25 1Ob398/60

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.01.1961

Norm

ABGB §1295 Abs2 III

WRG §5

WRG §13

Rechtssatz

Tragender Grundsatz des Wasserrechtes: jede Wasserverschwendug ist zu vermeiden und daher unzulässig. Schadenersatzpflicht eines Wasserberechtigten, der ohne tatsächlichen Bedarf sein Wasserrecht ausnützt, dem öffentlichen Gewässer Wasser entnimmt und damit andere Wasserberechtigte schädigt. "Schikanöse Rechtsausübung" eines Wasserberechtigten.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 398/60

Entscheidungstext OGH 25.01.1961 1 Ob 398/60

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0026599

Dokumentnummer

JJR_19610125_OGH0002_0010OB00398_6000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at